

HANS JOAS

Sind die
Menschenrechte
westlich?



Kösel

HANS JOAS

Sind die
Menschenrechte
westlich?



K Kösel

Über das Buch

Die westliche Kultur gilt als Wiege der Menschenrechte, doch sie hat auch Sklaverei, Folter und Kolonialismus praktiziert. Sowohl die historische als auch die aktuelle Rechtfertigung von Inhumanität im Westen – Stichwort Guantanamo – belegt, wie fragil der Fortschritt in Richtung einer Sakralisierung der Person tatsächlich ist. In der so oft bemühten Rede von den »europäischen Werten« erkennt Hans Joas weniger den Geist der Selbstkritik als vielmehr den Tonfall sicheren Besitzes.

»Erschütternde, geradezu vernichtende Antworten.«

Süddeutsche Zeitung

Über den Autor

Hans Joas, geb. 1948, ist Soziologe und Sozialphilosoph. Er lehrt als Ernst-Troeltsch-Honoraryprofessor an der Theologischen Fakultät der Humboldt-Universität in Berlin und ist außerdem Professor und Mitglied des Committee on Social Thought an der University of Chicago.

Hans Joas

Sind die Menschenrechte westlich?

Kösel